

**14.04.2026**

## **Oll Inklusiv als Charity für British Flair 2026 gewählt**

Die Charity für den British Flair 2026 steht fest: Es ist Oll Inklusiv! Das hat die demokratische Charity-Wahl in der Rathauspassage Hamburg am 14. April 2026 ergeben, an der rund 40 Mitglieder sowie weitere Unterstützer:innen von Friends of Britain e.V. teilnahmen.

Oll Inklusiv ist ein gemeinnütziger Verein, der kostenlose und barrierefreie Kultur- und Bewegungsangebote für Menschen 60+ in Hamburg bereitstellt. Mit Begeisterung und Leidenschaft berichtete Vereinsgründerin Mitra Kassai von vielfältigen Aktionen wie gemeinsamen Tanznachmittagen in Hamburger Clubs, Ausflügen ins Fußballstadion oder auch einfach vom barrierefreien Besuch einer Eisdiele dank eines Rikscha-Services. Darüber hinaus hat der Verein eine digitale App entwickelt, über die sich ältere Menschen in Hamburg austauschen und vernetzen können. Die Spendengelder aus der British-Flair-Tombola 2026 sollen vor allem dem Ausbau des Rikscha-Services zugutekommen.

Wie in jedem Jahr können Sie die gewählte Charity durch den Kauf von Losen bei unserer Tombola auf dem British Fair (4.-6. September 2026, Gut Basthorst) unterstützen. Zudem wird Oll Inklusiv mit einem eigenen Informationsstand auf dem British Flair vertreten sein und einigen ihrer „Senioren und Senioritas“ die Teilnahme an dem Event ermöglichen.

Neben Oll Inklusiv standen weitere Charities zur Wahl, die wir bei Gelegenheit gern auch auf anderem Wege unterstützen möchten:

Der Verein Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V. engagiert sich insbesondere in der Unfallprävention. Mit Projekten wie dem „Rote-Ritter-Mobil“ lernen Kinder, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Darüber hinaus unterstützt der Verein Betroffene auch nach einem Unfall, etwa bei langfristigen Folgen oder notwendiger Pflege.

Die Deutsche Seemannsmission in Hamburg e.V. bietet Seeleuten fernab ihrer Heimat einen wichtigen Rückzugsort. Sie stellt nicht nur Unterkunft und Verpflegung bereit, sondern leistet auch wertvolle Sozialarbeit und seelsorgerische Unterstützung.

Mit präventivem Ansatz arbeitet Gefangene helfen Jugendlichen e.V.. Der Verein ermöglicht Jugendlichen Begegnungen mit Inhaftierten, um sie frühzeitig für die Folgen von Kriminalität zu sensibilisieren. Ergänzend werden soziale Trainings- und Gewaltpräventionskurse sowie Aufklärungsarbeit angeboten.

Der Verein MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V. setzt sich für die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen ein. Ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren unterstützen Schülerinnen und Schüler individuell beim Lesen und arbeiten eng mit Grund- und Stadtteilschulen zusammen.

Wir sind überwältigt vom Engagement der vorgestellten Vereine und bedanken uns herzlich für das Vertrauen, das uns im Rahmen der Charity-Wahl entgegengebracht wurde.